



WaldAargau

Verband der Waldeigentümer

Informationsbulletin 02/2019

Muri, April 2019



WaldholzAargau

Holzvermarktung

Wertholzsubmission März 2019

Die Wertholzsubmission März 2019 ist abgeschlossen. Auf den sechs Lagerplätzen Rheinfelden, Riniken, Siggenberg, Unterefelden, Wohlen und Bern wurden 2'154.10 m³ geliefert. 31 Interessenten gaben ihre Angebote bis zum 10. März 2019 ein. Davon erhielt nur einer keinen Zuschlag. Sieben Käufer stammen aus dem umliegenden Ausland. Leider wurde der niedrigste Durchschnittspreis der letzten Jahre erzielt. Grund dafür ist möglicherweise Sturm Burglind Anfang 2018 und das daraus entstandene Überangebot an Holz. Seit Herbst 2018 wurde weniger oder sogar ganz auf weitere Holznutzung verzichtet. Die nächste Submission findet im November / Dezember 2019 statt.



Lagerplatz Bern, Submission März 2019

Die Situation auf dem Holzmarkt

Gute Holzqualität wird weiter aufgenommen. Die Preise sind gesunken (siehe oben). Laut Eidgenössischer Forschungsanstalt für Wald Schnee und Landschaft (WSL) sind die ersten überwinterten Käfer schon ausgeflogen, zumindest in den tieferen Lagen. Wichtig ist diese erste Generation zu entfernen, damit man eine Chance hat die Käferpopulation niedrig zu halten. Aufgrund des eher milden Winters konnten viele Käfer den Winter schadlos überstehen. Forstschutzmassnahmen auf diejenigen Fichten legen, wo der Käfer noch im Stamm ist und mit der Ernte der Bäume beseitigt werden kann. Bäume bei denen die Rinde schon abgefallen ist und damit aus Forstschutz-Sicht keine Gefahr mehr darstellen, sollen stehen gelassen werden.

Um nicht den Holzmarkt weiter zu belasten. Erfreulich ist, dass bei der Käferholzstrategie der Ostschweizer Verbände inklusive Aargau, durch Umfragen bei den Förstern, festgestellt wurde, dass die unverkaufte Käferholzmengende gesunken ist. Die Lagerbestände nehmen kontinuierlich ab. Etwas Zeit bleibt noch um die Lagerbestände weiter zu senken. Die Holzindustrie setzt alles daran, das anfallende Käferholz laufend einzusägen und die Lagerbestände weiter zu senken, um für das frisch anfallende Schadholz aufnahmefähig zu sein. Wir sind der Holzindustrie für die gute Zusammenarbeit und die Bestrebungen die Herausforderung gemeinsam zu bewältigen dankbar.



Um den Holzmarkt etwas zu entlasten ergeben sich folgende Handlungsempfehlungen:

- Keine Nutzung von frischem Nadelholz, ausser es liegt eine Bestellung vor.
- Konzentration auf geschwächte oder mit Käfer befallene Fichtenbestände legen.
- Auf Laubholz oder Brennholzsortimente ausweichen, falls der Absatz garantiert ist.
- Arbeiten für Dritte sind vorzuziehen.

Auch die Weisstanne hatte Probleme mit dem heissen Sommer 2018. Viele Tannen sind abgestorben oder sind stark gefährdet, dass der krummzählige Borkenkäfer sie befällt. Das ist ein anderer Borkenkäfer als auf den Fichten.

Vielen Buchen warfen im Herbst ihr Laub früh ab. Das ist eine hilfreiche Strategie gegen heisse Sommer, um ein verdursten zu umgehen. Hoffentlich treiben die Buchen in den nächsten paar Wochen alle wieder aus. Die WSL beobachtet bei 1'000 Buchen, die früh das Laub abgeworfen haben, den Austrieb in diesem Frühjahr.

Das Eschentriebsterben, eine Pilzkrankheit, dezimiert die Eschen sehr stark. Nur ca. 5% der Bäume sind auf Grund ihrer genetischen Aus-

stattung immun. Die Pilzsporen werden durch den Wind verbreitet. Diese landen auf den Blättern, von dort wächst er in das unverholzte Mark von Zweigen und Trieben. Befallenes Holz ist nicht infektiös und kann normal genutzt werden.

Unsere derzeitigen Waldbilder werden sich in den nächsten 100 Jahren stark verändern. Der Klimawandel, ein aktuelles Thema, wird die neuen Waldbilder prägen.

Leistungskatalog

WaldAargau hat einen ersten Entwurf eines Leistungskatalogs, nach dem Vorbild von Wald-BeiderBasel erstellt. Es werden noch Pilotbetriebe gesucht. Wünschenswert wäre, mindestens aus jeder Sektion einen Betrieb zu testen. Viele Schweizer Forstbetriebe erbringen Leistungen für die Allgemeinheit, die nicht abgegolten werden. Bei der Initiative „JA! für euse Wald“ wurde bemängelt, dass es nicht die Aufgabe des Kantons sei, sich um die nachhaltige Finanzierung der Waldleistungen zu kümmern sondern Aufgabe der Gemeinden. Die Gemeinden werden jetzt in die Pflicht genommen.

Aargauer Holztag

Am 27. März 2019 fand in Lenzburg der Aargauer Holztag statt. Es müssen Holzbauten, am besten aus Schweizer Holz, gefördert werden. Holz ist der einzige nachwachsende Rohstoff den die Schweiz hat. Dieser soll nachhaltig genutzt werden.

Das «Aargauer Herz fürs Holz 2019» hat Adrian Hitz überreicht bekommen. Durch diesen Preis wird jedes Jahr eine Person oder ein Unternehmen für die vorbildliche Nutzung des einheimischen Werkstoffes Holz ausgezeichnet. Adrian Hitz ist Gemeinderat aus Untersiggenthal. Als Behördenmitglied, aber auch aus persönlicher Überzeugung, setzt er sich vorbildlich für die regionale Holzwertschöpfung ein, sei es als Baustoff oder als Energieträger.



Adrian Hitz, Gemeinderat Untersiggenthal und Daniel Wehrli Präsident Pro Holz Aargau

Verbandsstrategie 2019 - 2022

WaldAargau hatte am 04.04.2019 mit den Vorstandsmitgliedern aus den vier Sektionen einen Strategiefindungsworkshop. Der Workshop wurde gut besucht. Vielen Dank an alle Teilnehmenden! Diese Gruppenveranstaltung wurde von Walter Vogt moderiert. Mit einer kleineren Arbeitsgruppe gibt es zwei weitere Termine. An der Generalversammlung am 12.06.2019 von WaldAargau wird über den aktuellen Stand informiert. Die neue Strategie soll am 15.08.2019 vom Vorstand verabschiedet werden.



Workshop zur Verbandsstrategie von WaldAargau in Muri

Aus dem Vorstand

Am 27.03.2019 wurde eine Vorstandssitzung abgehalten. Die Vorstandssitzung fand im Restaurant Krone in Lenzburg statt. Es wurden folgende Geschäfte behandelt:

- Definitiver Rechnungsabschluss 2018
- Leistungskatalog für Forstbetriebe
- Verbandsstrategie 2019-2022
- Holz bei kantonalen Bauprojekten
- Sturm Burglind / Käfersituation

Termine

- 08.05.2019 Vorstandssitzung, Rest. Aarehof, Wildegg
- 09.05.2019, GV Aarg. Försterverband
- 12.06.2019, GV WaldAargau, Gasthaus Homberg, Reinach
- 28.06.2019, DV WaldSchweiz
- 15.08.2019, Vorstandssitzung, Forstmesse Luzern
- 23.10.2019, Vorstandssitzung, Rest. Aarehof, Wildegg
- 11.12.2019, Vorstandssitzung, Rest. Aarehof, Wildegg